

Pressemitteilung Nr. 37/2017
vom 26.04.2017

Hauptverhandlung
wegen Betäubungsmittelhandels in Bremen

Große Strafkammer 3; Freitag, den 28.04.2017 um 09.00 Uhr, Saal 231:

Tatvorwurf: Unerlaubter Handel mit Betäubungsmitteln in nicht geringer Menge u.a.

Die Staatsanwaltschaft wirft den drei 54, 50 und 46 Jahre alten Angeklagten vor, im Februar 2016 im Auftrag zweier gesondert Verfolgter aufgrund eines gemeinsamen Tatentschlusses und in arbeitsteiliger Weise insgesamt 15,87 Kilogramm Cannabisblüten zum gewinnbringenden Weiterverkauf aus den Niederlanden nach Bremen verbracht zu haben. Dabei sollen die 54 und 50 Jahre alten Angeklagten mit ihrem PKW als sogenannte Vorfahrer den Transport der Betäubungsmittel überwacht und abgesichert haben, während der 46 Jahre alte Angeklagte die Betäubungsmittel in den Niederlanden übernommen und in seinem eigenen PKW über die Grenze nach Deutschland transportiert haben soll. Sodann soll der 46 Jahre alte Angeklagte die Betäubungsmittel nach Bremen befördert und in einer Garage auf einem Garagenhof der Straße Auf den Delben deponiert haben.

Hinweise für Pressevertreter:

Es wird darauf hingewiesen, dass Lichtbild- oder Filmaufnahmen von den Angeklagten in anonymisierter Form (etwa durch „Verpixeln“) zu erfolgen haben!

Nikolai Sauer
Richter am Landgericht
- Pressesprecher des Landgerichts Bremen -
Domsheide 16, 28195 Bremen
Tel.-Nr.: 0421 361 59782
Mobil: 0176 42361782
Fax-Nr.: 0421 361 15837
E-Mail: pressestelle@landgericht.bremen.de